

Effiziente Energieholzernte – und Aufräumen im Wald

Pflegerückstände gerade in jungen Waldbeständen sind keine Seltenheit. Häufig lassen hohe Kosten und geringe Erträge die Waldbesitzer notwendige Pflegemaßnahmen aufschieben. Mehr Effizienz bei der Schwachholzernte und bei Rodungs- und Aufräumarbeiten sind sehr gefragt.

Ganz neu auf dem Schweizer Markt sind die finnischen Fällköpfe mit integrierter Sammelzange von Naarva. Angebaut am Harvester, Rückezug, Bagger oder Forstkran werden damit Durchforschungen im Wald, an Bächen oder unzugänglichen Stellen einfach und schnell erledigt. Das patentierte Guillotine-Schneidsystem ermöglicht einen zuverlässigen und praktisch wartungsfreien Betrieb.

Der Naarva-Grip ist in verschiedenen Grössen und Ausführungen erhältlich – Eigengewicht ab 190 kg, Preis ab Fr. 12'380.00.



Für die Wurzelstock und Schlagraumentsorgung sind die Stock- und Forstmulchfräsen von AHWI sehr geeignet. Die Maschinen bestehen vor allem durch ausgereifte Technik und hohen Qualitätsstandard. Hartmetallbestückte Werkzeuge sorgen für eine leistungsstarke und verschleißarme Fräsarbeit. Wurzelstöcke und Schlagabraum werden an Ort und Stelle entsorgt. Dies bedeutet: Keine Rodung, kein Transport, keine Deponiekosten!

Die AHWI Stock- und Forstmulchfräsen sind als Dreipunktversion und mit Hydraulikantrieb für Baggerbetrieb erhältlich.



Mehr Informationen und Prospekte sind erhältlich beim Generalvertreter Ad. Bachmann AG, 9554 Tägerschen TG unter **Tel. 071 918 80 20** oder unter **www.adbachmannag.ch**.